

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich  
**Herausgeber:** Akademischer Alpen-Club Zürich  
**Band:** 120-121 (2015-2016)

**Artikel:** Bericht Fondeihütte  
**Autor:** Morf-Niggli, Leo / Morf-Niggli, Claudia  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-825713>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ein Runder Tisch zwischen dem Architekten/Bauleiter, der Holzbaufirma, dem Gutachter und dem AACZ abgehalten wurde. Die daraufhin erfolgten Nacharbeiten seitens Unternehmer kompensierten aber kaum die beim AACZ aufgelaufenen Zusatzkosten und wurden erneut mangelhaft ausgeführt. Die Baukommission hat mehrere Anläufe unternommen, einen definitiven Abschluss dieses Projektes zu finden. Mittlerweile erfordern diverse Schwachstellen eine weitere Sanierung und Schadensbegrenzung. Diese Aufgabe wird nun von meinem Nachfolger mit viel Elan und Kompetenz neu aufgelegt werden. So endete meine Zeit als Hüttenchef mit einem weiteren Missverständnis: Als ich

im Sommer 2017 Maria die Nachricht mitteilte, dass ab 2018 ein neuer Hüttenwart amtierende würde, wurde sie ganz still und wagte kaum zu fragen, was denn nicht zur Zufriedenheit gelaufen sein könnte. Erst nach einiger Zeit konnte mein Versprecher aufgeklärt werden, nämlich dass es nicht um die Hüttenwartin sondern um den Hüttenchef gehe. Mir zeigte diese ungewollt provozierte Reaktion einmal mehr, wie gern Maria die Hütte führt und weiter führen möchte, und dazu wünsche ich ihr bestmögliches Gelingen.

*Karsten Kunze,  
Hüttenchef Mischabelhütte*

---

## BERICHT FONDEIHÜTTE

Viel Neues aus den letzten zwei Jahren gibt es nicht zu berichten. Die Hütte bleibt unter ganz alten wie auch ganz jungen Clubmitgliedern sehr beliebt, sowohl im Winter wie auch im Sommer. Im Hochwinter locken wunderschöne Pulvernordhänge oder Firntouren, im Frühsommer die einmalige Blumenpracht, und im Sommer lädt der Grünsee zum Baden ein. Besonders für Familien ist die Hütte ein „Plausch“. Sogar für eine Klausurtagung für die Sektion meines Arbeitgebers hat sich die Hütte auch – oder gerade – ohne Strom und WLAN bestens bewährt.

Nach zwei sehr trockenen Spätherbstwetterperioden in 2015 und 2016 hat die Wasserquelle im Winter 2016/2017 zum ersten Mal Schwächen gezeigt. Wir hatten bis dahin ganz vergessen, welchen Komfort fliessendes Quellwasser in Küche und Toilette bietet. Zu hoffen bleibt, dass dies eine Ausnahme bleiben wird. Möge das FONDEI uns und unseren Kindern noch lange so erhalten bleiben wie es ist!

*Leo und Claudia Morf-Niggli und Familie,  
Hüttenchef FONDEI*



Blick aus dem Fenster der Fondeihütte (Foto Leo Morf)

